

Hinweise zum Ausfüllen der Verlustanzeige

Das Ausfüllen einer Verlustanzeige ist erforderlich, wenn Sie ein Ausweisdokument **verloren** haben.

Wurde Ihnen das Dokument **gestohlen**, suchen Sie bitte die nächste Polizeidienststelle auf und melden den Diebstahl. Dort erhalten Sie dann eine Bescheinigung, die Sie zur Neubeantragung des Dokumentes benötigen

Wenn Sie also das Ausweisdokument (Reisepass, Personalausweis) verloren haben, füllen Sie bitte die Verlustanzeige aus und geben sie in **vierfacher Ausfertigung bei Ihrer Meldebehörde (Kundenzentrum Innenstadt oder in einer Meldehalle) ab**.

Benutzen Sie hierfür bitte die Schaltfläche „Drucken“ im nachfolgenden Formular. Der Vordruck wurde so gestaltet, dass Sie lediglich die erste Seite ausfüllen müssen.

Folgende Angaben sind besonders wichtig:

- die Angaben zu der Person, die die Anzeige der Behörde vorlegen wird;
- die Angaben zum Ausweis oder zum Passinhaber/zur Passinhaberin (vollständig, mit allen Namen und ggf. Geburtsnamen) und
- die Angaben zum verlorenen Dokument (Serien-/Registernummer usw.)

Bitte erläutern Sie die Umstände des Verlustes so genau wie möglich.

Wichtig:

Sollten Sie das als Verlust gemeldete Dokument später wieder finden, müssen Sie es bei der Meldebehörde (Kundenzentrum Innenstadt oder in einer Meldehalle) abgeben!

Bei Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter/innen des Kundenzentrum Innenstadt und der Meldehallen gerne zur Verfügung.

Bescheinigung über den Verlust eines

- PASSES
- Personalausweises
- Kinderausweises
- Führerscheines
- sonstiges

Herr/Frau
wohnhaft

zeigte den Verlust eines wie folgt näher bezeichneten PASSES/Personalausweises/ Kinderausweises/Führerscheins an-

Inhaber

Familienname, Vornamen (Rufname unterstreichen) - ggf. Geburtsname-, Geburtsdatum und -ort, Kreis
 Straße und Hausnummer, Wohnort – Telefonnr.

Art des Dokumentes

wie Reisepass, Kinderreisepass, Personalausweis, vorl. Dokument usw.	Nr.
	Serien- (Register-) Nr.
ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
	gültig bis

Nähere Umstände des Verlustes

wann, wo, auf welche Weise verlorengegangen (Gründe, die den Verdacht rechtfertigen, dass das Ausweispapier durch andere Personen missbräuchlich benutzt wird, sind hier ggf. anzugeben)
 Tatzeit des Verlustes/Diebstahls (auch ungefähr): _____ Es wurde bereits Strafanzeige gestellt
 Tatort/
 Verlustort: _____
 Weitere Details:

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und - soweit mir bekannt - vollständig sind.

Ich habe Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, den verloren gegangenen Pass/Personalausweis zurückzugeben, falls dieser wieder aufgefunden werden sollte.

Ich bin davon unterrichtet, dass nach §12 Abs. 1 Nr.4 PassG die vorsätzliche unbefugte Führung mehrerer deutscher Pässe mit Geldbuße bedroht ist. Ferner bin ich davon unterrichtet, dass ich gemäß § 3 des Gesetzes über Personalausweise mit einer Geldbuße belegt werden kann, wenn ich es unterlasse, meinen verloren gegangenen Personalausweis nach Wiedererlangung abzugeben.

Ich habe Kenntnis, dass der verlorene Führerschein mit Aushändigung eines neuen Führerscheines seine Gültigkeit verliert. Wird der bisherige Führerschein nach Aushändigung des neuen wieder aufgefunden, bin ich verpflichtet, diesen unverzüglich bei der Führerscheinstelle abzuliefern (§ 25 Abs. 5 der Fahrerlaubnis-Verordnung/ FeV) . Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich eine Ordnungswidrigkeit begehe, die mit Geldbuße bedroht ist , wenn ich meinen verlorenen Führerschein wieder bekomme und nicht unverzüglich zurückgebe (§ 75 Nr. 10 FeV).

Verteiler:

- Meldebehörde erl. am
- Ausstellungsbehörde erl. am
- Kreispolizeibehörde
- Kriminalpolizei - erl. am
- Anzeigende/r erl. am

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

X

(Anzeigende/Anzeigender)
(Bitte auf allen Exemplaren unterzeichnen)

Geschlossen

Bescheinigung über den Verlust eines

- PASSES
- Personalausweises
- Kinderausweises
- Führerscheines
- sonstiges

**Herr/Frau
wohnhaft**

zeigte den Verlust eines wie folgt näher bezeichneten PASSES/Personalausweises/ Kinderausweises/Führerscheins an-

Inhaber

Familienname, Vornamen (Rufname unterstreichen) - ggf. Geburtsname-, Geburtsdatum und -ort, Kreis

Straße und Hausnummer, Wohnort – Telefonnr.

**Art des
Dokumentes**

wie Reisepass, Kinderreisepass, Personalausweis, vorl. Dokument usw.	Nr.
	Serien- (Register-) Nr.
ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
	gültig bis

**Nähere
Umstände des
Verlustes**

wann, wo, auf welche Weise verlorengegangen (Gründe, die den Verdacht rechtfertigen, dass das Ausweispapier durch andere Personen missbräuchlich benutzt wird, sind hier ggf. anzugeben)

Tatzeit des Verlustes/Diebstahls (auch ungefähr): _____ Es wurde bereits Strafanzeige gestellt

Tatort/
Verlustort: _____

Weitere Details:

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und - soweit mir bekannt - vollständig sind.

Ich habe Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, den verloren gegangenen Pass/Personalausweis zurückzugeben, falls dieser wieder aufgefunden werden sollte.

Ich bin davon unterrichtet, dass nach §12 Abs. 1 Nr.4 PassG die vorsätzliche unbefugte Führung mehrerer deutscher Pässe mit Geldbuße bedroht ist. Ferner bin ich davon unterrichtet, dass ich gemäß § 3 des Gesetzes über Personalausweise mit einer Geldbuße belegt werden kann, wenn ich es unterlasse, meinen verloren gegangenen Personalausweis nach Wiedererlangung abzugeben.

Ich habe Kenntnis, dass der verlorene Führerschein mit Aushändigung eines neuen Führerscheines seine Gültigkeit verliert. Wird der bisherige Führerschein nach Aushändigung des neuen wieder aufgefunden, bin ich verpflichtet, diesen unverzüglich bei der Führerscheinstelle abzuliefern (§ 25 Abs. 5 der Fahrerlaubnis-Verordnung/ FeV) . Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich eine Ordnungswidrigkeit begehe, die mit Geldbuße bedroht ist , wenn ich meinen verlorenen Führerschein wieder bekomme und nicht unverzüglich zurückgebe (§ 75 Nr. 10 FeV).

An

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

X

(Anzeigende/Anzeigender)
(Bitte auf allen Exemplaren unterzeichnen)

Geschlossen

(Unterschrift)

Bescheinigung über den Verlust eines

- PASSES
- Personalausweises
- Kinderausweises
- Führerscheines
- sonstiges

**Herr/Frau
wohnhaft**

zeigte den Verlust eines wie folgt näher bezeichneten PASSES/Personalausweises/ Kinderausweises/Führerscheins an-

Inhaber

Familienname, Vornamen (Rufname unterstreichen) - ggf. Geburtsname-, Geburtsdatum und -ort, Kreis

Straße und Hausnummer, Wohnort – Telefonnr.

**Art des
Dokumentes**

wie Reisepass, Kinderreisepass, Personalausweis, vorl. Dokument usw.	Nr.
	Serien- (Register-) Nr.
ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
	gültig bis

**Nähere
Umstände des
Verlustes**

wann, wo, auf welche Weise verlorengegangen (Gründe, die den Verdacht rechtfertigen, dass das Ausweispapier durch andere Personen missbräuchlich benutzt wird, sind hier ggf. anzugeben)

Tatzeit des Verlustes/Diebstahls (auch ungefähr): _____ Es wurde bereits Strafanzeige gestellt

Tatort/
Verlustort: _____

Weitere Details:

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und - soweit mir bekannt - vollständig sind.

Ich habe Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, den verloren gegangenen Pass/Personalausweis zurückzugeben, falls dieser wieder aufgefunden werden sollte.

Ich bin davon unterrichtet, dass nach §12 Abs. 1 Nr.4 PassG die vorsätzliche unbefugte Führung mehrerer deutscher Pässe mit Geldbuße bedroht ist. Ferner bin ich davon unterrichtet, dass ich gemäß § 3 des Gesetzes über Personalausweise mit einer Geldbuße belegt werden kann, wenn ich es unterlasse, meinen verloren gegangenen Personalausweis nach Wiedererlangung abzugeben.

Ich habe Kenntnis, dass der verlorene Führerschein mit Aushändigung eines neuen Führerscheines seine Gültigkeit verliert. Wird der bisherige Führerschein nach Aushändigung des neuen wieder aufgefunden, bin ich verpflichtet, diesen unverzüglich bei der Führerscheinstelle abzuliefern (§ 25 Abs. 5 der Fahrerlaubnis-Verordnung/ FeV) . Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich eine Ordnungswidrigkeit begehe, die mit Geldbuße bedroht ist , wenn ich meinen verlorenen Führerschein wieder bekomme und nicht unverzüglich zurückgebe (§ 75 Nr. 10 FeV).

An

Kreispolizeibehörde
- Kriminalpolizei -

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

X

(Anzeigende/Anzeigender)
(Bitte auf allen Exemplaren unterzeichnen)

Geschlossen

(Unterschrift)

Bescheinigung über den Verlust eines

- PASSES
- Personalausweises
- Kinderausweises
- Führerscheines
- sonstiges

**Herr/Frau
wohnhaft**

zeigte den Verlust eines wie folgt näher bezeichneten PASSES/Personalausweises/ Kinderausweises/Führerscheins an-

Inhaber

Familienname, Vornamen (Rufname unterstreichen) - ggf. Geburtsname-, Geburtsdatum und -ort, Kreis

Straße und Hausnummer, Wohnort – Telefonnr.

**Art des
Dokumentes**

wie Reisepass, Kinderreisepass, Personalausweis, vorl. Dokument usw.	Nr.
	Serien- (Register-) Nr.
ausstellende Behörde	Ausstellungsdatum
	gültig bis

**Nähere
Umstände des
Verlustes**

wann, wo, auf welche Weise verlorengegangen (Gründe, die den Verdacht rechtfertigen, dass das Ausweispapier durch andere Personen missbräuchlich benutzt wird, sind hier ggf. anzugeben)

Tatzeit des Verlustes/Diebstahls (auch ungefähr): _____ Es wurde bereits Strafanzeige gestellt

Tatort/
Verlustort: _____

Weitere Details:

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und - soweit mir bekannt - vollständig sind.

Ich habe Kenntnis, dass ich verpflichtet bin, den verloren gegangenen Pass/Personalausweis zurückzugeben, falls dieser wieder aufgefunden werden sollte.

Ich bin davon unterrichtet, dass nach §12 Abs. 1 Nr.4 PassG die vorsätzliche unbefugte Führung mehrerer deutscher Pässe mit Geldbuße bedroht ist. Ferner bin ich davon unterrichtet, dass ich gemäß § 3 des Gesetzes über Personalausweise mit einer Geldbuße belegt werden kann, wenn ich es unterlasse, meinen verloren gegangenen Personalausweis nach Wiedererlangung abzugeben.

Ich habe Kenntnis, dass der verlorene Führerschein mit Aushändigung eines neuen Führerscheines seine Gültigkeit verliert. Wird der bisherige Führerschein nach Aushändigung des neuen wieder aufgefunden, bin ich verpflichtet, diesen unverzüglich bei der Führerscheinstelle abzuliefern (§ 25 Abs. 5 der Fahrerlaubnis-Verordnung/ FeV) . Ich wurde darauf hingewiesen, dass ich eine Ordnungswidrigkeit begehe, die mit Geldbuße bedroht ist , wenn ich meinen verlorenen Führerschein wieder bekomme und nicht unverzüglich zurückgebe (§ 75 Nr. 10 FeV).

An
Herrn / Frau

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

X

(Anzeigende/Anzeigender)
(Bitte auf allen Exemplaren unterzeichnen)

Geschlossen

(Unterschrift)